

## Kapitel 2 – Reaktivität: Aufforderungscharakteristika beim Waffeneffekt

*Gerald Echterhoff*

### **Beispiel**

Auch experimentelle Laboruntersuchungen können Aufforderungscharakteristika beinhalten, d. h. mehr oder weniger subtile Hinweise darauf, wie sich die Versuchspersonen verhalten sollten. In den bekannten Experimenten zum Waffeneffekt (Berkowitz & LePage, 1967) hatten die (männlichen) Versuchspersonen die Option, einen Mitarbeiter der Versuchsleitung, der den Versuchspersonen jedoch als ein regulärer Versuchsteilnehmer vorgestellt wird, mit einem elektrischen Schock zu bestrafen. Dieser Konfident der Versuchsleitung hatte ihnen zuvor ebenfalls einen Schock erteilt. Die Versuchspersonen wählten häufiger die Option des Schocks, wenn sich im Versuchsraum ein Revolver und ein Gewehr (versus ein Paar Badmintonschläger) befanden. Diesen Befund interpretierten Berkowitz und LePage als Beleg für die Hypothese, dass aggressionsbezogene Hinweisreize aggressive Gedanken auslösen können, die zu aggressivem Verhalten führen. Jedoch machten Kritiker\*innen dieser Interpretation geltend, dass der festgestellte Unterschied alleine durch die Aufforderungscharakteristika des Versuchsaufbaus erklärbar ist und somit nicht auf aggressive Gedanken der Versuchspersonen zurückgeführt werden muss. Dieser Alternativerklärung zufolge signalisieren die Waffen im Versuchsraum den Versuchspersonen, wie sie sich in der Situation verhalten sollen, nämlich aggressiv, indem sie der anderen Person einen Elektroschock erteilen.

Es sei angemerkt, dass Ergebnisse nachfolgender Studien gegen die Erklärung durch Aufforderungscharakteristika sprechen. So zeigte eine Studie von Turner und Kolleg\*innen (1977), dass der Waffeneffekt reduziert wurde, wenn den Versuchspersonen die Einsicht in die zugrunde liegende Hypothese erleichtert wurde.

## Literatur

Berkowitz, L., & LePage, A. (1967). Weapons as aggression-eliciting stimuli. *Journal of Personality and Social Psychology*, 7, 202–207. <https://doi.org/10.1037/h0025008>

Turner, C. W., Simons, L. S., Berkowitz, L. & Frodi, A. (1977). The stimulating and inhibiting effects of weapons on aggressive behavior. *Aggressive Behavior*, 3, 355–378. doi:10.1002/1098-2337(1977)3:4<355::AID-AB2480030405>3.0.CO;2-G